

JAHRESSTATISTIKEN QUALITY REPORT 2016

SPIRALDYNAMIK MED CENTER AG SCHWEIZ

EINLEITUNG

Spiraldynamik® ist ein komplementäres Bewegungs- und Therapiekonzept, mit physiopädagogischem Schwerpunkt. Sie basiert einerseits auf naturwissenschaftlichen Disziplinen wie Anatomie, Biomechanik und Evolutionsgeschichte, andererseits auf dem "Spiralprinzip" als universales Bewegungs- und Strukturphänomen. Die Kombination ganzheitlicher Naturprinzipien mit der konkreten Befähigung des Patienten zur Bewegungsoptimierung im Alltag charakterisiert das Alleinstellungsmerkmal der Spiraldynamik®. Die Markpositionierung liegt in der Diagnostik, Therapie und Prävention chronischer Beschwerden des Bewegungssystems sowie der Zweitmeinung vor Operationen.

Das innovative Konzept der Spiraldynamik® erhielt im Jahre 2002 den SNE- Förderpreis (Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin). Die Verbindung von Schul- und Komplementärmedizin sowie der präventive und therapeutische Ansatz sind wesentliche Merkmale des Konzepts und überzeugen tausende Patienten und Anwender (über 2000 Neupatienten pro Jahr, rund 5000 ausgebildete Fachkräfte).

2008 wurde das betriebliche Engagement der Spiraldynamik® mit dem *Zürcher Preis für Gesundheitsförderung im Betrieb* des Instituts für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich prämiert. 2011 wurde dem Qualitätssicherungskonzept der Spiraldynamik® AG durch den *Swiss Quality Award* das Prädikat "sehr gut" verliehen. Dank Einführung von elektronischen Datenbanken in den Spiraldynamik® Med Centern können u.a. Krankengeschichten, Diagnosen, Therapieverläufe, Dokumentationen und Outcome- Messungen nachvollzogen werden.

Seit 2013 werden diese Daten systematisch ausgewertet und anhand dieses Statistik-Qualitätsrapports jährlich offen gelegt. Damit wird die Spiraldynamik® ihrer Zielsetzung

gerecht im Rahmen der Qualitätssicherung die Ergebnisqualität und Forschung auszubauen.

ZUSAMMENFASSUNG

Seit 01.01.2011 sammelt die Spiraldynamik® Med Center AG systematisch validierte Daten, um die Wirksamkeit der Spiraldynamik®-Therapie zu objektivieren und um diese im Rahmen der Qualitätssicherung kontinuierlich zu verbessern.

Die Leistungen der Spiraldynamik® Med Center AG wurden 2016 in fünf medizinischen, interdisziplinären Zentren (Zürich, Basel, Bern, Luzern und St.Gallen) mit integriertem, interprofessionellen Versorgungsansatz (Grundversorgung, Fachärzte, Physiotherapie und Komplementärtherapie "Spiraldynamik®") durchgeführt. Das Angebot umfasst Pflichtleistungen der Grundversicherung, Nicht-Pflichtleistungen aus dem Zusatzversicherungsbereich und Selbstzahlerleistungen.

	2016	2015	2014
Therapieeinheiten	14'391	15'172	16'100

Abbildung 1: Anzahl der medizinischen Leistungen im Jahr 2016, 2015 und 2014 (Quelle: Medicowin, Zugriff am 24.02.2017)

Herzstück der Spiraldynamik® Zentren ist die Spiraldynamik®-Therapie. Eine Therapieeinheit dauert in der Regel 50 Minuten. Schwerpunkt ist die eigenverantwortliche Optimierung der Haltungs- und Bewegungsgewohnheiten im Alltag unter spezieller Berücksichtigung der individuellen Konstitution, der diagnose-spezifischen Pathomechanik und der Patientenziele. Daneben haben die Patienten die Möglichkeit verschiedene Kurse "von Kopf bis Fuss" in Anspruch zu nehmen.

	2016	2015	2014
zuweisende Ärzte	372	479	526

Abbildung 2: Anzahl zuweisender Ärzte (Quelle: Medicowin, Zugriff am 24.02.2017)

Die Überweisung zur Physiotherapie erfolgt entweder durch Fachärzte als externe Zuweisung bzw. als Selbstzuweisung. Jedes Jahr melden sich weit über 2000 Neupatienten in den Spiraldynamik® Zentren an (Abb.3). Die typischen Klienten sind weiblich (73%) und 52 Jahre alt (Stand 2016, Abb.4).

	2016	2015	2014
Neupatienten	2'672	2'819	3'176

Abbildung 3: Neupatienten in 2016, 2015 und 2014 (Quelle: Medicowin, Zugriff am 24.02.2017)

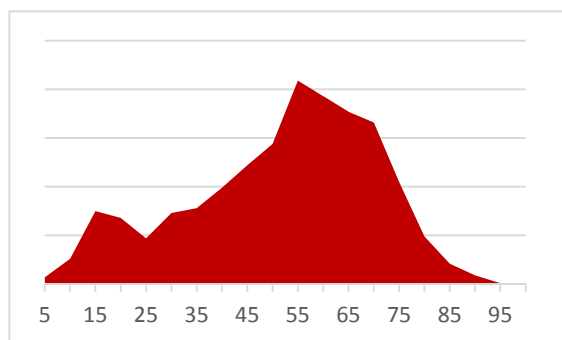


Abbildung 4: Häufigkeiten des Alters der Klienten im Jahr 2016 (Quelle: Medicowin, Zugriff am 24.02.2017)

Der Therapiefortschritt wird anhand des *Activity Index (Qualitouch®)* von den Patienten erfasst. Der *Activity Index* ist ein validierter, internetbasierender Patientenfragebogen, der selbständig von den Klienten hinsichtlich ihrer subjektiven Schmerzeinschätzung, Einschränkungen in Alltag, Beruf und Freizeit, dem Gesundheitszustand und der Therapiezufriedenheit ausgefüllt werden kann. Bereits während der ersten Therapieserie zeichnen sich deutlich positive Effekte ab. Die Schmerzen bzw. Einschränkungen konnten grösstenteils signifikant verringert werden (Siehe Anhang, Abb. 7, 8, 9, 10 & 11).

Die Zufriedenheit mit der durchgeführten Therapie wird mit dem *Activity Index* überprüft: „sehr zufrieden“ = 100%; „mittelmässig zufrieden“ = 66%; „wenig zufrieden“ = 33%; „unzufrieden“ = 0% (Abb.5)

	2016	2015	2014
Zufriedenheit der Klienten	96%	96%	93%

Abbildung 5: Zufriedenheitsindex der durchgeführten Therapie (Quelle: Qualitouch, Zugriff am 24.02.2017)

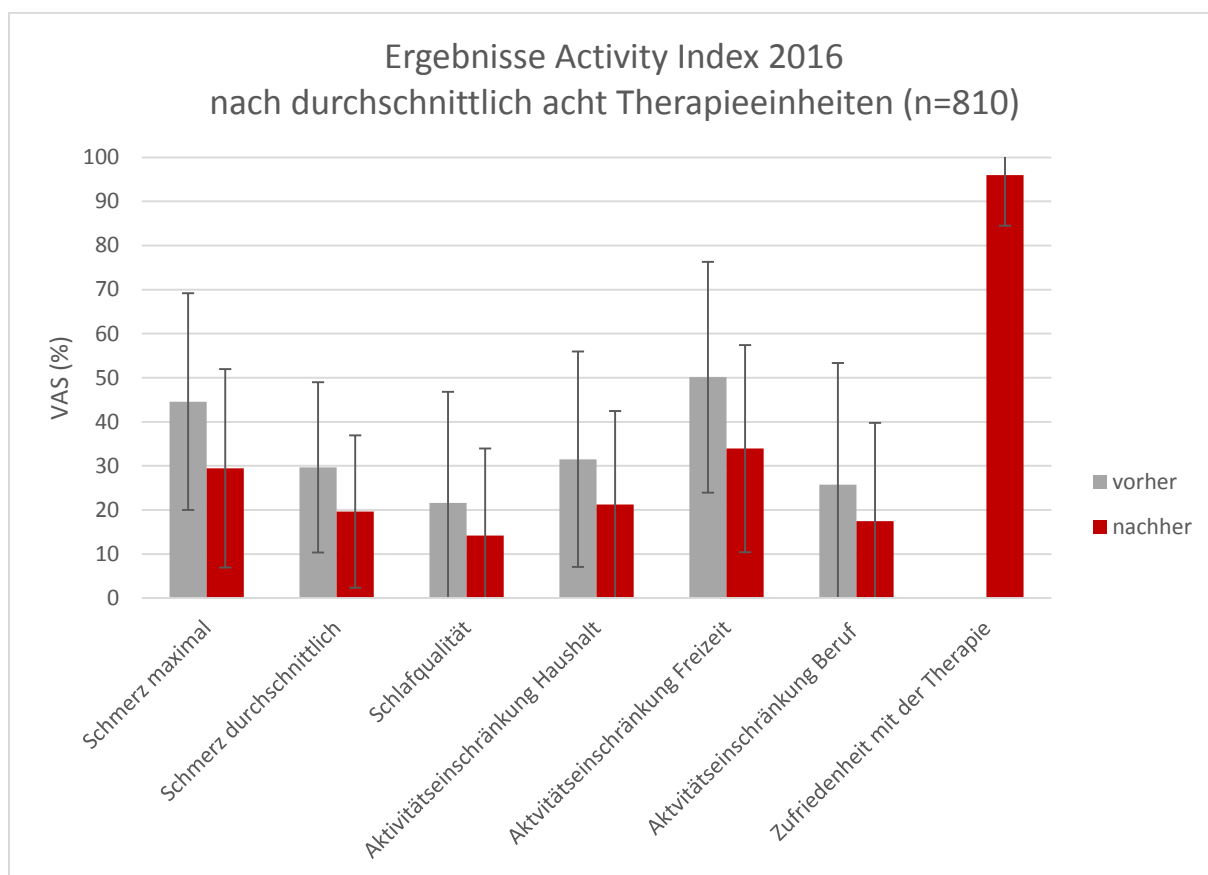
Durch die Erfolge mit der Spiraldynamik®-Therapie kann es zu einer Verschiebung, Ablehnung oder Verhinderung einer bereits geplanten Operation kommen. In der Zeitperiode 1. Jan. bis zum 31. Dez. 2016 wurden insgesamt 49 Operationen abgesagt (Abb.6).

	2016	2015	2014
Ablehnung der Operation	9	22	28
Indikation relativ	26	54	82
Zeitpunkt aufgeschoben	13	22	11
verhindert	1	2	4
Insgesamt	49	100	125

Abbildung 6: Dokumentierte vermiedene operative Eingriffe im Jahr 2016, 2015 und 2014 (Quelle: Medicowin, Zugriff am 24.02.2017)

Gemessen an den wichtigsten Hauptdiagnosen werden an den Med Centern pro Klient durchschnittlich rund 12 einstündige Spiraldynamik®-Therapieeinheiten in Höhe von 1'772 CHF (davon entfallen je ein Drittel auf Grundversicherung, auf Zusatzversicherung bzw. Selbstzahler-Anteil) und im Durchschnitt einstündige Arztkonsultationen in Höhe von 278 CHF durchgeführt (Stand 2016, siehe Anhang, Tab.1).

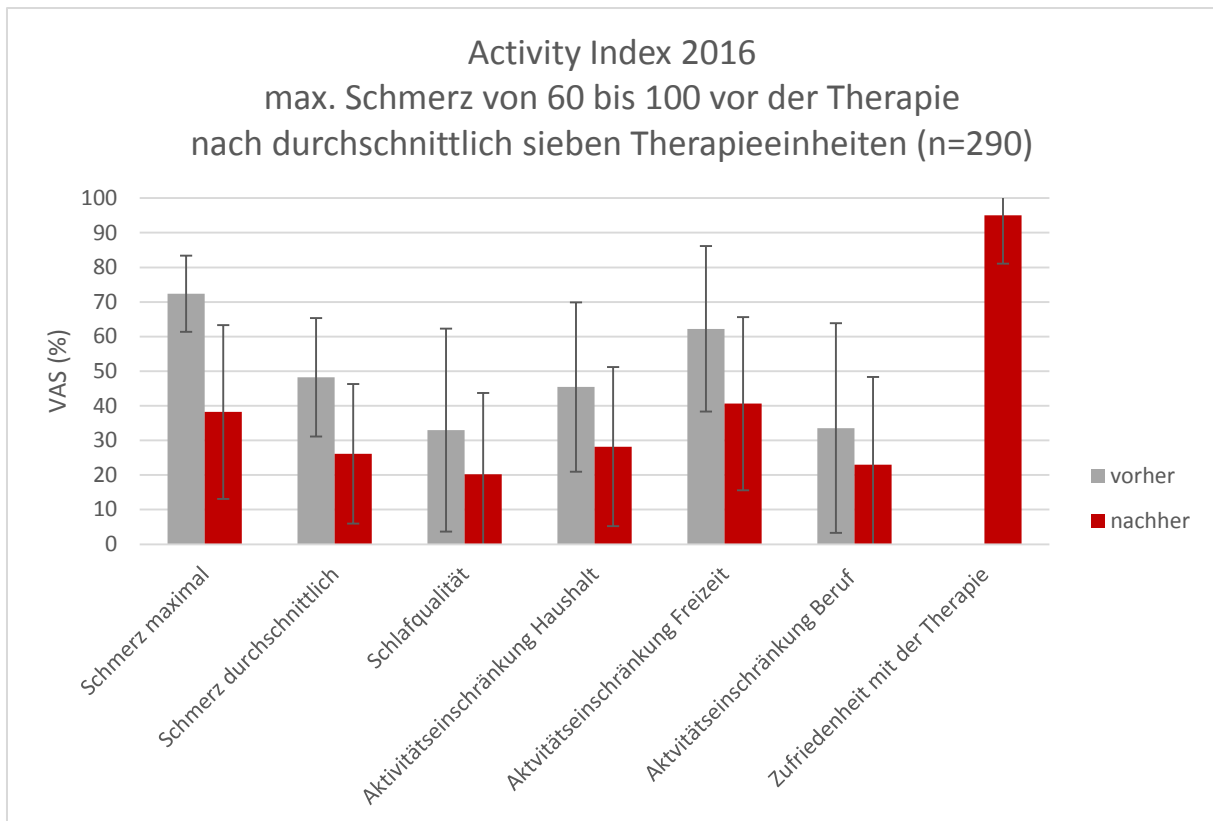
ANHANG



	Schmerz maximal	Schmerz durchschnittlich	Beeinträchtigung Schlafqualität	Beschwerden Haushalt	Beschwerden Freizeit	Beschwerden Beruf
vorher	45.2	30.8	22.2	34.5	51.1	27.3
nachher	29.8	19.8	14.3	22.8	34.0	18.7
Effekt relativ/ absolut	34%/ 15%	36%/ 11%	35%/ 8%	34%/ 12%	34%/ 17%	31%/ 9%
p-Wert ≤0.05 (Wilcoxon Test)	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*

Abbildung 7: Ergebnisse Activity Index 2016 (Quelle: Qualitouch, Zugriff am 24.02.2017);

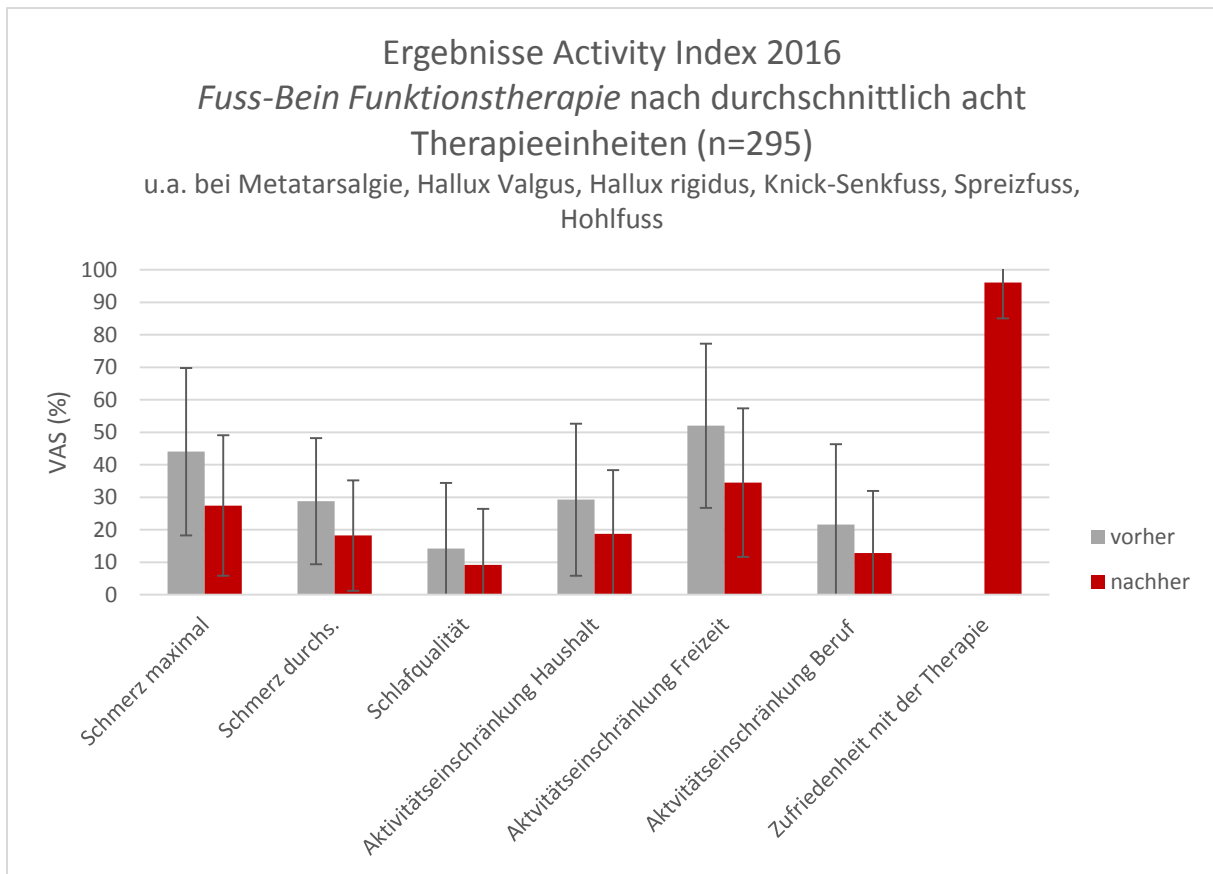
*: signifikanter Unterschied zwischen „vorher“ und „nachher“ (mittels des Wilcoxon-Test, ein nichtparametrisches Testverfahren für nicht-normalverteilte Daten)



	Schmerz maximal	Schmerz durchschnittlich	Beeinträchtigung Schlafqualität	Beschwerden Haushalt	Beschwerden Freizeit	Beschwerden Beruf
vorher	72.4	48.2	33.0	45.4	62.2	33.6
nachher	38.2	26.1	20.2	28.2	40.6	23.0
Effekt relativ/ absolut	47%/ 34%	46%/ 22%	39%/ 13%	38%/ 17%	35%/ 22%	31%/ 11%
p-Wert ≤0.05 (Wilcoxon Test)	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*

Abbildung 8: Ergebnisse Activity Index 2016, max. Schmerz 60-100 vor der Therapie (Quelle: Qualitouch, Zugriff am 24.02.2017);

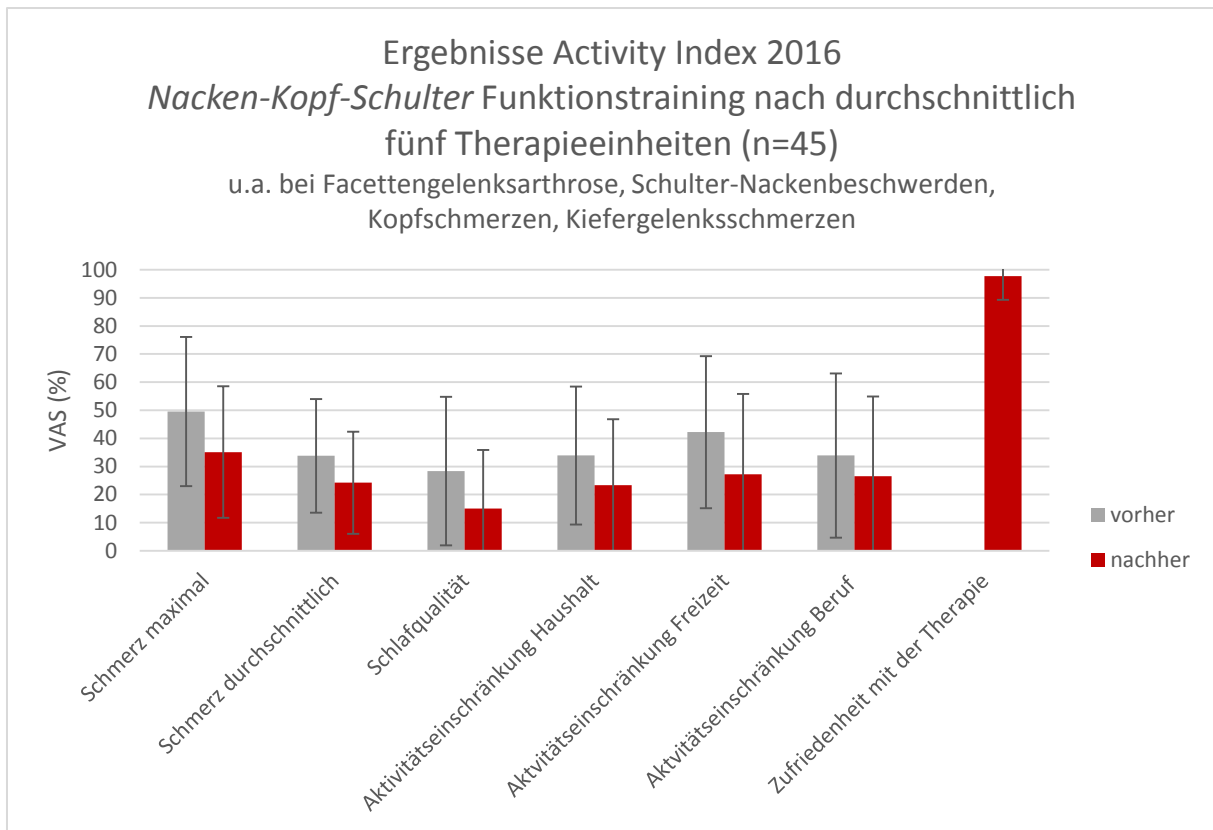
*: signifikanter Unterschied zwischen „vorher“ und „nachher“ (mittels des Wilcoxon-Test, ein nichtparametrisches Testverfahren für nicht-normalverteilte Daten)



	Schmerz maximal	Schmerz durchschnittlich	Beeinträchtigung Schlafqualität	Beschwerden Haushalt	Beschwerden Freizeit	Beschwerden Beruf
vorher	44.0	28.8	14.2	29.3	52.0	21.6
nachher	27.5	18.2	9.2	18.7	34.5	12.8
Effekt % relativ/ absolut	38%/ 17%	37%/ 11%	35%/ 5%	36%/ 11%	34%/ 18%	41%/ 9%
p-Wert ≤0.05 (Wilcoxon Test)	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*

Abbildung 9: Ergebnisse Activity Index 2016, spezifisch bei durchgeführter Fuss-Bein Funktionstherapie (Quelle: Qualitouch, Zugriff am 24.02.2017)

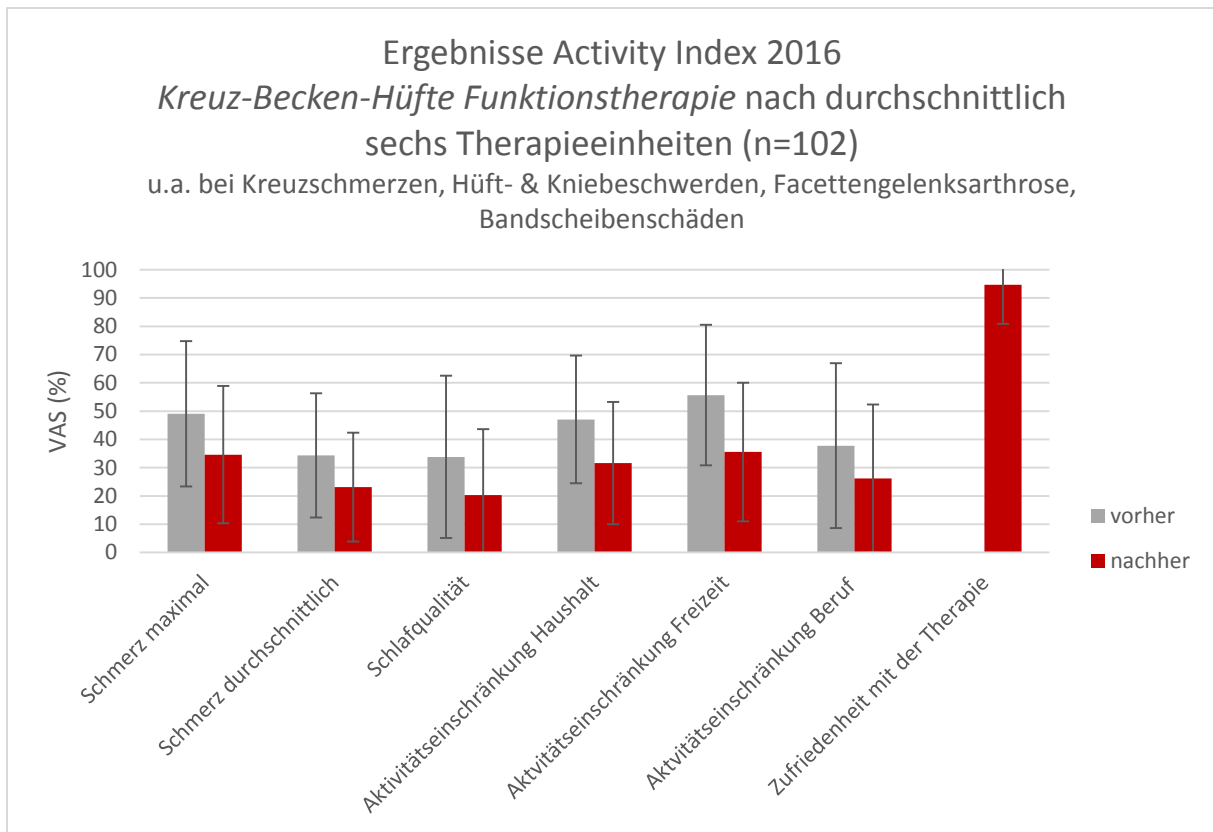
*: signifikanter Unterschied zwischen „vorher“ und „nachher“ (mittels des Wilcoxon-Test, ein nichtparametrisches Testverfahren für nicht-normalverteilte Daten)



	Schmerz maximal	Schmerz durchschnittlich	Beeinträchtigung Schlafqualität	Beschwerden Haushalt	Beschwerden Freizeit	Beschwerden Beruf
vorher	49.6	33.8	28.3	33.9	42.2	33.9
nachher	35.1	24.2	15.0	23.3	27.2	26.5
Effekt relativ/ absolut	29%/ 14%	28%/ 10%	47%/ 13%	31%/ 11%	36%/ 15%	22%/ 7%
p-Wert ≤0.05 (Wilcoxon Test)	0.00*	0.01*	0.01*	0.04*	0.00*	0.19

Abbildung 10: Ergebnisse Activity Index 2016, spezifisch bei durchgeführter Schulter-Nacken-Kopf Funktionstherapie (Quelle: Qualitouch, Zugriff am 24.02.2017)

*: signifikanter Unterschied zwischen „vorher“ und „nachher“ (mittels des Wilcoxon-Test, ein nichtparametrisches Testverfahren für nicht-normalverteilte Daten)



	Schmerz maximal	Schmerz durchschnittlich	Beeinträchtigung Schlafqualität	Beschwerden Haushalt	Beschwerden Freizeit	Beschwerden Beruf
vorher	49.1	34.3	33.8	47.1	55.6	37.8
nachher	34.6	23.1	20.3	31.6	35.5	26.2
Effekt relativ/ absolut	29%/ 14%	33%/ 11%	40%/ 13%	33%/ 15%	36%/ 20%	31%/ 12%
p-Wert ≤0.05 (Wilcoxon Test)	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*	0.00*

Abbildung 11: Activity Index 2016, spezifisch bei durchgeführter Kreuz-Becken-Hüfte Funktionstherapie (Quelle: Qualitouch, Zugriff am 24.02.2017)

*: signifikanter Unterschied zwischen „vorher“ und „nachher“ (mittels des Wilcoxon-Test, ein nichtparametrisches Testverfahren für nicht-normalverteilte Daten)

Tabelle 1: Dauer und Kosten ausgewählter Hauptdiagnosen in 2016 (Quelle: Medicowin, Zugriff am 24.02.2017)

Hauptdiagnosen	Anzahl Hauptdiagnosen	Therapie				Arzt	
		Ø Dauer Therapie-einheiten (je 50min)	Ø Kosten in CHF total	Ø Kosten in CHF Grundversicherung	Ø Kosten in CHF Zusatzleistung/Selbstzahler	Ø Dauer Arztkonsultation in h	Ø Kosten in CHF
Hüftarthrose	43	13.2	1914	660	1254	1.2	284
Kniearthrose	53	13.3	1928	665	1263	1.1	257
Hallux rigidus	77	11.6	1682	580	1102	1.2	294
Hallux valgus	134	10.3	1494	515	979	0.9	217
Plattfuss, Senkfuss, Hohlfuss	209	10.4	1508	520	988	1.1	225
Krallenzehen, Hammerzehen	35	10.9	1581	545	1036	0.9	232
Kreuzschmerzen	68	13.2	1914	660	1254	1.2	299
Lumboischialgie	122	11.3	1639	565	1074	1.2	308
Nackenschmerzen	44	11	1595	550	1045	1.3	306
Schulterimpingement	27	17	2465	850	1615	1.5	355
Durchschnitt		12.2	1772	611	1161	1.2	278